

Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSC München-Maxvorstadt V : ESV SF Neuaubing III
Freitag, 27.01.2023, 19:15 Uhr

Wettengel tütet den Sieg für den ESV SF Neuaubing III ein

Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom ESV SF Neuaubing III, als Marcus Wettengel sein Einzel gewinnen und damit den 8:3-Sieg beim Gastgeber TSC München-Maxvorstadt V sicherstellen konnte. In ihrem 7. Saisonspiel waren die Gäste vom ESV SF Neuaubing III ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Berchtold / Emilian gewannen gegen Wettengel / Hegemann mit 3:2. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Lichtenwalter / Tenz gegen Bergmüller / Bergmann hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Anton Berchtold gegen Marc Hegemann. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Marcel Fuhrken beim 2:3 gegen Marcus Wettengel. Das Spiel verlor Fuhrken dennoch im 5. Satz. Gekämpft bis zum Schluss hatte nachfolgend Jutta Lichtenwalter in der Begegnung gegen Eike Bergmann. Jedoch musste sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Ein Satz reichte nicht, weshalb Stefan Emilian die Partie gegen Horst Bergmüller mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TSC München-Maxvorstadt V und des ESV SF Neuaubing III in die Box. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Marcus Wettengel hatte Anton Berchtold nur im ersten Satz eine Chance. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte danach Marcel Fuhrken beim 2:3 gegen Marc Hegemann leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Das war eine ganz schön enge Kiste! Jutta Lichtenwalter konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Horst Bergmüller beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Stefan Emilian überzeugte im Match gegen Eike Bergmann, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Nur einen Satzerfolg verbuchte indes Jutta Lichtenwalter bei ihrer Niederlage gegen Marcus Wettengel. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:8 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSC München-Maxvorstadt V nun ein Punktekonto von 2:12 Punkten auf, während der ESV SF Neuaubing III vor dem nächsten Spiel, das am 14.02.2023 gegen den TSV Neuried VII ansteht, 6:8 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSC München-Maxvorstadt V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.02.2023 gegen den MTV München von 1879 II.

Statistik:

TSC München-Maxvorstadt V

Doppel: Berchtold / Emilian 1:0, Lichtenwalter / Tenz 0:1

Einzel: A. Berchtold 0:2, M. Fuhrken 0:2, J. Lichtenwalter 1:2, S. Emilian 1:1

ESV SF Neuaubing III

Doppel: Wettengel / Hegemann 0:1, Bergmüller / Bergmann 1:0
Einzel: M. Wettengel 3:0, M. Hegemann 2:0, H. Bergmüller 1:1, E. Bergmann 1:1